

Lehrerfortbildung „Social Mania“ am 18.06.19 an der IGS Mainspitze

Presseerklärung

An der IGS Mainspitze fand am 18.06.19 nach dem Unterricht eine Fortbildungsveranstaltung statt, in der die Lehrkräfte der Schule von Schülerinnen und Schülern der Schule über soziale Netzwerke wie Instagram und Snapchat informiert wurden. Inhalte wie Funktion, Möglichkeiten, aber auch Gefahren wurden von Franziska Wiedemann, Fynn Sudheimer und Lucas Riedl anschaulich dargestellt. Schnell gibt es beispielsweise Probleme unter den Nutzern von Instagram, wenn Beleidigungen anonym gepostet werden oder Bilder auf Snapchat verändert werden.

Sehr wichtig sind die Einstellungen der Netzwerke, die jeder Benutzer so anpassen sollte, dass Standort und Bilder (wenn überhaupt) nur ausgewählten Freunden zugänglich ist. Eine große Gefahr ist „Sexting“, das schnell aufgrund geposteter Bilder entstehen kann. Es gibt aber auch Funktionen, die von den Schülern als positiv dargestellt werden: so ist die Kommunikation unter Freunden auch mit Bildern möglich.

Eine Umfrage ergab, dass Gruppendruck ein wichtiger Grund für Beteiligung an den sozialen Netzwerken ist. Auch die Suchtgefahr wurde erwähnt, die unter anderem für schlechtere schulische Leistungen verantwortlich sein kann und Müdigkeit und Aggressionen hervorrufen kann. Die Jugendlichen raten den Eltern, die Zeit ihrer Kinder am PC/Smartphone zu kontrollieren und zu begrenzen.

Die Jugendlichen der Jahrgangsstufe 10 engagieren sich seit Jahren in der AG „digitale Helden“, die von der Lehrkraft Frau Nölker geleitet wird.

Die gut 30 anwesenden Lehrkräfte waren begeistert von dem professionellen Vortrag und nahmen viele neue Erkenntnisse mit.

